



Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Berchtesgadener Land
am Dienstag, den 27. Februar 2024 um 15 Uhr bei der ROBEL Bahnmaschinen
GmbH, Industriestraße 31, 83395 Freilassing

Tagesordnung

	Seite
TOP 1 Begrüßung Irene Wagner Vorsitzende IHK Regionalausschuss Berchtesgadener Land	2
TOP 2 Aktuelle Mobilitätsmaßnahmen im Landkreis BGL Manuel Münch, Stefan Löw Landratsamt Berchtesgadener Land	2
TOP 3 System Bahn als umweltfreundlicher Verkehrsträger Michael Poitner Group Portfolio Management ROBEL Bahnmaschinenbau	2
TOP 4 Sitzung IHK-Verkehrsausschuss: Kurzbericht Jens Wucherpfennig IHK für München und Oberbayern	3
TOP 5 Diskussion im Regionalausschuss Irene Wagner	3
TOP 6 Aktuelles aus der IHK Elke Christian IHK für München und Oberbayern	4
TOP 7 Verschiedenes Irene Wagner	5

Beginn der Sitzung: 15:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:05 Uhr

Anlagen:

Teilnehmerliste

Präsentationen

Brandbrief an die Bundespolitik



TOP 1: Begrüßung

Irene Wagner begrüßt den Landrat des Berchtesgadener Landes, Bernhard Kern, sowie Michael Pointner (ROBEL Bahnmaschinenbau) als Gastgeber, Manuel Münch (Landratsamt BGL), Stefan Löw (Landratsamt BGL) und Peter Högl (Bayerische Eisenbahngesellschaft).

Neben den Regionalausschussmitgliedern werden alle Gäste der Sitzung, unter ihnen erstmals der neue Leiter vom Berufsschulzentrum Berchtesgadener Land, Ludwig Grill, herzlich Willkommen geheißen.

Ein herzlicher Gruß geht auch die Pressevertreter Florian Reil (IHK) und Johannes Geigenberger (PNP).

TOP 2: Aktuelle Mobilitätsmaßnahmen im Landkreis Berchtesgadener Land

Der Verkehrsmanager des Landkreises Berchtesgadener Land, Manuel Münch, berichtet über den bisherigen Ausbau und die aktuelle Entwicklung im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) im Landkreis. Mit Blick auf die Wirtschaft in der Region sei das Ziel, dass künftig mehr Arbeitnehmende den ÖPNV für den Weg in die Arbeitsstätte nutzen. Um dieses Ziel zu erreichen, gelte es, den ÖPNV schnell, zuverlässig, günstig und nutzerfreundlicher zu gestalten. Die ersten Schritte sind neben der vollzogenen Angebotsverdichtung mit Anschlussplanung sowie der Fusion mit dem Verkehrsverbund Traunstein gemacht. Weitere Neuerungen sind die flächendeckende Einführung eines Rufbussystems zur Erschließung der sog. „letzten Meile“, sowie die Einführung eines einfacheren und transparenteren Tarifsystems.

Weitere Details entnehmen Sie der angehängten Präsentation zu TOP 2.

TOP 3: System Bahn als umweltfreundlicher Verkehrsträger

Michael Pointner, Group Portfolio Manager der Firma ROBEL, zeigt die Nutzung der unterschiedlichen Verkehrsmittel im Alltag auf und unterscheidet dabei zwischen Groß-, Mittel-, Kleinstadt und dem Dorf. Neben der Auslastung der Verkehrsmittel geht er auch auf die „Sauberkeit“ in Bezug auf Treibhausgase der Verkehrsmittel ein. Das Auto sei nach wie vor das beliebteste Fortbewegungsmittel der Deutschen. Vor dem Hintergrund des Klimawandels sei der sukzessive Umstieg auf umweltfreundlichere Alternativen wie die Bahn zwingend notwendig. Dies spiegele sich auch in den geplanten Investitionen der kommenden Jahre in das „System Bahn“ wider. Die

Firma ROBEL stellt dabei einen wichtigen Partner zur Instandhaltung der Infrastruktur dar.

Weitere Details entnehmen Sie der angehängten Präsentation zu TOP 3.

TOP 4: Sitzung IHK-Verkehrsausschuss: Kurzbericht

Jens Wucherpennig, Leiter der IHK-Geschäftsstelle Rosenheim, berichtet von der Sitzung des IHK-Verkehrsausschusses München mit dem Verkehrsausschuss der Wirtschaftskammer Salzburg, die kürzlich stattgefunden hat. Thematisch ging es vor allem um die Ausbaustrecke (ABS) 38 München-Mühldorf-Freilassing und die Sanierungs- und Ausbauvorhaben der A8. Die ABS befinde sich aktuell im Prozess für die 16 Teilabschnitte Baurecht zu schaffen. Nach Abschluss der Genehmigungsverfahren (vermutlich zu Beginn der 2030er Jahre) werden diese Abschnitte Stück für Stück ausgebaut, was zu Vollsperrungen inkl. Umleitverkehren führe.

Ab 2027 wird die A8 teilweise sechsspurig ausgebaut (u.a. Bernauer Berg) und für diesen Zeitraum einspurig befahrbar sein.

Weitere Details entnehmen Sie der angehängten Präsentation zu TOP 4.

TOP 5: Diskussion im Regionalausschuss

Peter Högl, Bereichsmanager der bayerischen Eisenbahngesellschaft verspricht eine Verbesserung der überregionalen Anbindung des Berchtesgadener Landes. Konkrete Maßnahmen dafür seien die geplanten weiteren Haltestellen in Freilassing NORD und in Surheim. Beide Haltestellen sollen möglichst nah an den Gewerbegebieten errichtet werden.

Der Ausschuss begrüßt die vorgestellten Maßnahmen und Investitionen in den ÖPNV und SPNV, um den Umstieg der Mitarbeiter vom Auto auf umweltfreundlichere Alternativen zu unterstützen. Die Vorsitzende Irene Wagner erinnert daran, dass die Mitarbeitermobilität zukünftig Teil der CO²-Bilanzierung von Unternehmen sein wird.

TOP 6: Aktuelles aus der IHK

(Weiterführende Informationen zu den einzelnen Themen sind unter anderem auf der Webseite der IHK für München und Oberbayern unter <http://www.ihk-muenchen.de> zu finden.)

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Frau Elke Christian:

- Bewertung des bayerischen Koalitionsvertrags: Die Bewertung des Koalitionsvertrags finden Sie [hier](#).
- Konjunktur Jahresbeginn 2024: Bayerische Wirtschaft im Tief gefangen: Die Stimmung in der bayerischen Wirtschaft bleibt zum Jahresbeginn auf niedrigem Niveau. Den Konjunkturbericht für Bayern sowie für die Region Südostoberbayern finden Sie [hier](#).
- ifo-Studie: Exportdefizitland Bayern: Satte Exportüberschüsse als Ausdruck der wirtschaftlichen Stärke Bayerns gehören der Vergangenheit an. Dies zeigt die vorliegende ifo-Studie im Auftrag der IHK für München und Oberbayern. Die Studie finden Sie [hier](#).
- Digitalisierungsumfrage: Künstliche Intelligenz nimmt an Fahrt auf: 39 Prozent der bayerischen Unternehmen sehen sich digital sehr gut oder zumindest gut aufgestellt. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Umfrage der bayerischen IHKs. Die Umfrageergebnisse finden Sie [hier](#).
- IHK-Position zur Verwaltungsdigitalisierung: Die IHK fordert dringend eine Verringerung der Bürokratiekosten und eine Steigerung der Effektivität der öffentlichen Verwaltung. Mehr Informationen zur Position finden Sie [hier](#).
- Pack ma's digital – neue Webinare: Unter dem Motto „Pack ma's digital“ engagiert sich die IHK für München und Oberbayern zusammen mit IT-Unternehmen und Digitalexperten als Unterstützer, um kleine und mittelständische Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation zu begleiten. Unter anderem werden verschiedene Webinare angeboten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).
- Deutlicher Rückenwind für die Ausbildung in Bayern: Die bayerischen IHKs haben im Vorjahr 49.304 neue Ausbildungsverträge registriert, ein Plus von 5,2 Prozent gegenüber 2022, teilt der Bayerische Industrie- und Handelskammertag (BIHK) mit. Weitere Informationen zur Entwicklung der Ausbildungszahlen finden Sie [hier](#).
- Mittelstandswettbewerb „Bayerns Best 50“: Die Bewerbungsphase des Mittelstandswettbewerbs „Bayerns Best 50“ des Staatsministeriums für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie ist gestartet. Detaillierte Informationen finden Sie [hier](#).

- 9. Marktplatz gute Geschäfte: Getreu dem Motto „1 Tag – 1 Ziel – 0 Kosten“ haben Unternehmen am 23. April 2024 die Möglichkeit, Projektpatenschaften zu vereinbaren und einen einfachen Einstieg ins Corporate Volunteering zu finden. Genauere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung (bis 28.02.2024) finden Sie [hier](#).
- Ich werde ... Chefin! – Girls'Day 2024: Mehr Mädchen in MINT-Berufen? Unbedingt! Dafür steht der bundesweite Girls'Day. Der IKG Girls'Day soll zugleich auch Lust darauf machen, in die Selbstständigkeit zu gehen. Der nächste Girls'Day findet am 25. April 2024 statt. Weitere Informationen finden sie [hier](#).
- Senkung der Umlage für Mitgliedsunternehmen: Die IHK-Vollversammlung hat eine Umlagesenkung für Mitgliedsunternehmen beschlossen. Genauere Informationen finden Sie [hier](#).
- Brandbrief an die Bundespolitik: (siehe Anlage)

TOP 7: Verschiedenes

Landrat Bernhard Kern bedankt sich beim Regionalausschuss für die wiederholte Möglichkeit der Vorstellung von Landkreisprojekten in der Sitzung.

Frau Wagner informiert noch über die weiteren Sitzungstermine für 2024:

- Dienstag, 14.05.2024 13:30 Uhr, Dokumentation Obersalzberg, Berchtesgaden
- Dienstag, 15.10.2024 14 Uhr, Sanitär Heinze, Ainring

Heinrich Waldhutter
(Protokollführer)

Irene Wagner
(Vorsitzende)

08. März 2024